



Pressemitteilung

1 Seite + Service

2. Juli 2025

Kloster Maulbronn

Ein Leben zwischen Gebet und Arbeit:

Sonderführung zum Alltag der Maulbronner Mönche

„Ora et labora“ – bete und arbeite: Von diesem Grundsatz war das Leben der Mönche in Kloster Maulbronn bestimmt. Unter dem gleichen Titel laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg am Samstag, 12. Juli, um 10.30 Uhr zu einer Sonderführung ein. Beim Rundgang durch die Klosterkirche und Klausur erzählt Dr. Gaby Lindenmann-Merz über die Aufgaben und den Alltag der Zisterzienser, von den Mahlzeiten bis zur Kleidung und Körperpflege. Eine Anmeldung bis Donnerstag, 10. Juli, ist unter info@kloster-maulbronn.de oder telefonisch unter +49(0)70 43.92 66 10 erforderlich.

Der Takt des Klosterlebens

Im Mittelpunkt der Sonderführung „Ora et labora“ am Samstag, 12. Juli, um 10.30 Uhr steht der streng vom Läuten der Glocken geregelte Alltag der Zisterziensermönche in Kloster Maulbronn. Der traditionelle klösterliche Leitspruch – bete und arbeite – prägte jeden Aspekt des mönchischen Lebens. Während des etwa zweistündigen Rundgangs gibt Referentin Dr. Gaby Lindenmann-Merz anschauliche Einblicke in die Lebenswelten der mittelalterlichen Abtei. Wie lief der Tagesablauf der Ordensbrüder zwischen liturgischem Dienst in der Klosterkirche und handwerklichen Aufgaben ab? Wie sahen Kleidung, Mahlzeiten und Körperpflege aus? Und waren die Mönche wirklich alle gleich? Das hervorragend erhaltene Kloster – die wohl am besten erhaltene mittelalterlichen Klosteranlage nördlich der Alpen – bildet den authentischen Rahmen dieser besonderen Zeitreise. Besucherinnen und Besucher erkunden das UNESCO-Welterbe mit Kirche, Kreuzgang, Kapitelsaal und weiteren Bereichen der Klausur, in denen der Rhythmus von „ora et labora“ bis heute spürbar ist. Eine telefonische

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

2. Juli 2025

Anmeldung unter +49 (0) 7043. 92 66 10 oder per E-Mail an info@kloster-maulbronn.de ist erforderlich.

Service und Information

Ora et labora

Aus dem Alltag der Maulbronner Mönche
Samstag, 12. Juli, 10.30 Uhr

Referentin

Dr. Gaby Lindenmann-Merz

Preis

Erwachsene 16,00 €

Ermäßigte 8,00 €

Dauer

1,5 bis 2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Maulbronn
Telefon +49(0)70 43. 92 66 10
info@kloster-maulbronn.de

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn

1. März bis 31. Oktober

Mo – So, Feiertag 9.30 – 17.30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

2. Juli 2025

Kontakt

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

+49(0)70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

www.kloster-maulbronn.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.